



Beschlussvorlage der Zählgemeinschaft HGV/Ziesig

öffentlich

Amt/Geschäftszeichen	Bearbeiter	Datum	Drucksache Nr.:
Zählgemeinschaft HGV-Tourismus / Ziesig	Philipp Reimer	04.05.2018	18/HGV-Zie./087

Beratungsfolge (Zuständigkeit)	Gremium	Sitzungstermin	Status
Vorberatung	HA	09.05.2018	Nichtöffentlich
Entscheidung	SVV	31.05.2018	Öffentlich

Bezeichnung: Beschlussvorlage der Zählgemeinschaft HGV/Ziesig, CDU-Fraktion, UWG-Fraktion und Zählgemeinschaft LINKE/KL: Standort einer Seebrücke im Ortsteil West

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt als Standort für den Neubau einer Seebrücke im Ortsteil West die Verlängerung der Hermannstraße (Konzertgarten-West). Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Maßnahmen zur Inkommunalisierung der Strand- und Wasserfläche einzuleiten.

Problembeschreibung/Begründung:

Seit 2007 beschäftigt sich die Stadtvertretung mit dem Bau einer Seebrücke im Ortsteil West. Dazu hat das Planungsbüro Dipl.-Ing. Opfermann bereits 2007 eine Machbarkeitsstudie erstellt. Die Stadtvertreter sind sich grundsätzlich darüber einig (HA vom 31.03.2016), dass der Neubau einer Seebrücke in Kühlungsborn-West mit Gastronomie und Erlebnisbereichen gewollt ist. Da die Fläche für den Neubau einer Seebrücke inkommunalisiert werden muss, ist neben der Frage zur Gestaltung der Seebrücke als erste Maßnahme der Standort festzulegen. Dazu hat das Planungsbüro Opfermann mit Schreiben vom 23.6.2015 eine Empfehlung für die Verlängerung Hermannstraße abgegeben (Anlage).

Finanzielle Auswirkungen?

Ja, ca. 15.000,- EUR

Anlagen:

Beschlussvorlage der Zählgemeinschaft HGV/Ziesig mit Stellungnahme des Planers und Lageplan